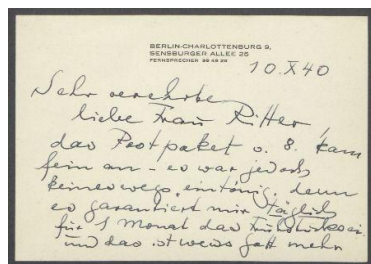


Brief von Georg Kolbe an Annemarie Ritter



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Annemarie Ritter
Erwähnte Personen	Irmgard Engelke
Datierung	10.10.1940
Umfang	1 Briefkarte
Erwerbung	Schenkung aus dem Nachlass Annemarie Ritter, 2001/2015
Inventarnummer	GK.613.1_025
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	3374839
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Transkription

(Berlin-Charlottenburg 9, Sensburger Allee 25, Fernsprecher: 99 49 28)

10.X.40

Sehr verehrte
liebe Frau Ritter,

das Postpaket v. 8. kam
fein an – es war jedoch
keineswegs „eintönig“, denn
es garantiert mir täglich
für 1 Monat das Frühstücksei
und das ist weiss Gott mehr

Seite 2

als jemand heute erwarten
darf. – es ist eine einzige Hilfe
und ich bin Ihnen von Herzen
dankbar dafür. – Solche Gaben
heben auch die „Stimmung“,
denn in meiner Glasbude
ist's mir nicht zum Lachen –
Gesundheitlich kann ich nur
Bestes melden – arbeite,

was ich kann u. erwarte mutig
den Winter. Es muss ja Alles
mal ein Ende nehmen. Gute

[Einfügung li. Rand]
Grüsse auch v. Fr. E.⁽¹⁾
Stets Ihr Kolbe

Anmerkungen

(1) Irmgard Engelke, Haushälterin von Georg Kolbe bis Ende
1943